

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Stand April 2004

MSA 1100	
1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung	
Handelsname	MSA 1100
Handelsbezeichnung	Sprühzeitkleber
Lieferant	Madeira Garnfabrik Rudolf Schmidt KG Zinkmattenstrasse 38 D-79108 Freiburg Germany
Notrufnummer	+49 (0)761 510400
Verwendungszweck	Nur zum zeitweiligen verkleben verschiedenen Produkte einsetzen.
2 Zusammensetzung	
Chemische Bezeichnung	Hydrofluaoralcan C A S No. 811.97.2 CH ³ O-CH ² - OCH ³ C A S No. 109.87.5 Dimethyl Ether-Dymel C A S No. 115.10.6
Gefährliche Komponenten	ppm (A.E.L.) 1.000- ausgezeichnete Wert!
Gefährliche Verunreinigungen	Keine
Weitere Angaben	UNSCHÄDLICH, UNGIFTIG, Vorschriften für Verwendung und Lagerung laut Dosenaufdruck beachten!
3 Mögliche Gefahren	
Hauptgefahren	Lagerung und Einsatz unter Beachtung der Vorschriften für Sprühdosen unter Druck. Nur in gut belüfteten Räumen benutzen!
Besondere Risiken	Keine, aber Sicherheitsvorschriften gem. Dosenaufdruck beachten!
Hauptanzeichen	Keine, aber Sicherheitsvorschriften gem. Dosenaufdruck beachten!
4 Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Erste Hilfe	entfällt
5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
Löschmaßnahmen	Alle Feuerlöschmittel zulässig.
Besondere Gefahren	Keine, bei normalen Verhältnissen. Bei extrem hohen Temperaturen könnten giftige und ätzende Stoffe entstehen.
Besondere Eingriffmaßnahmen	Auf die Gefahr der Versprühung des Doseninhalts unter Druck achten!
Schutz des Löschpersonals	Generell übliche Vorschriften beachten!
6 Maßnahmenkatalog bei Austritt der Sprühmasse bei Unfall	
Persönliche Vorsichtsmassnahmen	entfällt
Umweltschutz	entfällt
Reinigungsmethode	Haushaltsspiritus verwenden!

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Stand April 2004

MSA 1100	
7 Handhabung und Lagerung	
Benutzung	Anwendungs- und Sicherheitsvorschriften laut Dosenaufdruck beachten!
Lagerung	Anwendungs- und Sicherheitsvorschriften laut Dosenaufdruck beachten!
<p>Diese Vorschriften sind generell für Sprühdosen unter Druck gültig. <u>Unverträgliche Stoffe: nicht vorhanden.</u> <u>Aufmachung: Metallbehälter für 15 bar, verpackt in geprüften Kartons à 12 Dosen.</u></p>	
8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen	
Technische Maßnahmen	Da es generell um Dosen unter Druck geht, sind die Anwendungs- und Sicherheitsvorschriften laut Dosenaufdruck bei jeder Benutzung zu beachten.
Kontrollparameter	
Personenschutz	
9 Physikalische und chemische Eigenschaften	
Körperzustand	Aerosol(gasförmig) – farblos – Geruch: leicht ätherisch
PH-Wert	entfällt – organisches Produkt
Zersetzungstemperatur	mehrere hundert Grad Celsius
Flammpunkt	+ 18°C
Selbstentzündung	bei ca. 300 °C
Explosionseigenschaften	aufs Volumen in Prozent bezogen: unterer Wert 3,2 oberer Wert 17,5
Gasdruck	7 bar bei 50°C
Dampfdichte	---
Ausdehnung	0,87
Löslichkeit	nicht wasserlöslich
Oktan/Wasserverhältnis	entfällt
10 Stabilität und Reaktivität	
Stabilität	Gemäß Anwendungs- und Sicherheitsvorschriften (im Dosenaufdruck), entfallen die obigen Punkte.
was zu vermeiden ist	
Stoffe, die gefährlich sind	
Gefährliche Zersetzungen	
11 Angaben zur Toxikologie	
Akute Giftigkeit	Lebensgefährliche Konzentration ab 50.000 ppm aufwärts (A.E.L.).
Lokale Wirkungen	
Sensibilisierung	
Chronische Giftigkeit	
Langfristige Giftigkeit	
Besondere Auswirkungen	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Stand April 2004

MSA 1100				
12 Angaben zur Ökologie				
Flüchtigkeit	rasche Verdunstung, setzt sich nirgends fest			
Beständigkeit/Abbau	nicht leicht biologisch abbaubar			
Bio-Speicherung	nicht bio-speicherbar			
Umweltgiftigkeit	keine			
Andere	Keine			
13 Hinweise zur Entsorgung				
Bitte die Vorschriften laut Dosenaufdruck beachten: beim Gebrauch ganz entleeren, nicht aufstechen, die leeren Dosen gem. den örtlichen, gesetzlichen Vorschriften entsorgen!				
14 Angaben zum Transport				
UNO Transport Nr.	R.T.M.D.R.	RID/ADR	IMDG/See	ICAO/IATA (TI/DGR)
Klasse	2.1	2.1	2.1	2.1
Gruppe, Ziffer, Seite	5.F	5.F	2102	UNO 1950
Etiketten	entzündlich	entzündlich	entzündlich	entzündlich
Gefahrenklasse	KEINE	KEINE	KEINE	KEINE
Materialcode	KEINE	KEINE	KEINE	KEINE
Bitte beachten Sie die in ihrem Land gültigen Vorschriften! <u>Verpackung</u> : AEROSOL UN 1950; 12 Dosen pro Karton , <u>Luffracht</u> : packing 203				
15 MARKIERUNGSHINWEISE in der Europ. Wirtschaftsgemeinschaft				
LOGO= Bildzeichen	Oranges Etikett mit Flamme			
Text	entzündlich – ungiftig – nicht zersetzend – unschädlich			
ALLE ANWENDUNGS- und SICHERHEITSHINWEISE SIND AUF JEDER DOSE AUFGEDRUCKT...				
Bildzeichen	MIT OZONSCHUTZ /OZONE FRIENDLY			
16 Sonstige Angaben				
Die Kartons mit je 12 Dosen werden auf Standardpaletten angeliefert. Die Kartons sind offiziell geprüft unter <b style="text-align: center;">F/BVT/265 633/S <b style="text-align: center;">4G/Y10/S/99 UN				
Da wir die Arbeitsbedingungen eines jeden Benutzers nicht kennen, haben wir die obigen Sicherheitsblätter nach bestem aktuellem Wissen und nach den Vorschriften in Deutschland und in der EWG abgefasst.				
MSA 1100 darf nicht zu anderen Zwecken als von uns erläutert und wie auf allen Dosen aufgedruckt, verwendet werden. Die Benutzer sind gehalten, die örtlichen Vorschriften und Gesetze zu beachten. Obige Informationen sind als Beschreibung der Sicherheitsforderungen und Sicherheitsregeln zu betrachten und gelten nur für den Artikel MSA 1100. Unsere Darlegungen sind nicht als eine Garantie für Produkteigenschaften zu betrachten.				